

Osteuropa - Schnuppertour

Reisetermin
11.09.19 - 22.09.19



Charakter/Idee der Reise:

- + geeignet für Berufstätige, da nicht zu lang
- + gut zum Testen der Gruppentauglichkeit
- viele verschiedenartige Programme

Vorbereitung

Reisedokumente*: Personalausweis, Nationaler Führerschein, Grüne Karte

Visa*: Nicht erforderlich

CB-Funk: Nicht erforderlich Sollten Sie sich aber auf den meisten Etappen der Reiseleitung anschließen wollen oder mit anderen gemeinsam fahren, ist ein CB-Funk empfohlen.

Kfz-Versicherungen: Alle Länder dieser Reise sind auf der Grünen Karte.

Impfung: Zwingend: keine
Detaillierte Infos unter: www.crm.de

Haustiere: Benötigen einen Heimtierausweis.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch die Unterlagen abgegeben werden müssen, findet am 27. Juli statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich.

Tour Logistik

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Wroclaw (Breslau). Als individuellen Treffpunkt empfehlen wir einen Platz bei Dresden. Von dort können Sie mit anderen Teilnehmern gemeinsam nach Wroclaw anreisen.



Reiseleitung: Ihr Reiseleiter informiert täglich über Etappen und Tagesprogramme.

Konvoi: Bei dieser Reise können Sie fast alle Strecken alleine fahren. Wenn Sie die Reise machen um sich auf eine Fernreise vorzubereiten, empfehlen wir Ihnen mit dem Reiseleiter zu fahren um das Konvoifahren zu testen.

Straßenverhältnisse: Die Straßen in Polen, in Tschechien und der Slowakei sind überwiegend ok.

Stellplätze: Bei den Stellplätzen handelt es sich durchweg um Campingplätze im landläufigen Sinne.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist täglich gewährleistet. Entsorgung alle 2-3 Tage möglich.

Sicherheit: In den Touristenzentren achten Sie bitte auf Taschendiebe.

Lebensmittel:

Klima:

Bekleidung:

Kosten zzgl. zum Reisepreis

Kraftstoffpreis:
Im Durchschnitt sind die Kraftstoffpreise ca. 5 bis 10% preiswerter als in Deutschland.

Zusatzkosten:

bis 60 - 150 € pro Fahrzeug für Maut, Grenzgebühren und Versicherungen
ca. 20 € pro Person/Tag für Lebenshaltungskosten
ca. 2 € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

Geldwechsel: Problemlos

= wie in Deutschland

= wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Pass von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Pflichtangaben

Stichtag: 30.06.2019

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer da sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 31.08.2019

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst später buchen können, ist das die letzte Möglichkeit. Voraussetzung: zeitnahe

Vorlage der Reisedokumente und dass wir bis zum Stichtag die nötigen Teilnehmer zusammen hatten.

Zahlung: bei Buchung 10%
Restzahlung zum 12.08.2019

Stornokosten: in % vom Reisepreis;
ist abhängig von Zeit vor Reisebeginn
ab Buchung = 10%
54. - 30. Tag vor Reise = 20%
29. - 10. Tag vor Reise = 30%
ab 9. Tag vor Reise = 75%

ALLGEMEINE LEISTUNGEN:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Programm:

1.Tag 11.09.2019 Wroclaw (Breslau)

Die Reise beginnt in Wroclaw, wo sich die Teilnehmer auf dem Campingplatz treffen. Die Reiseleitung heißt am Abend die Gruppe willkommen, vor dem gemeinsamen Umtrunk wird die Tour-Logistik besprochen.

Camping, Umtrunk

2.Tag 12.09.2019 Wroclaw

Am Morgen fahren wir gemeinsam vom Campingplatz mit den Öffentlichen ins Zentrum. Auf der Dominsel beginnt die fußläufige Führung, bei der uns die Sehenswürdigkeiten der ehemaligen schlesischen Hauptstadt nähergebracht werden. Vom Ufer der Oder kommt man zur Universität und gelangt durch schmale Gassen zum Rynek, mit seinen kostbar restaurierten alten Bürger- und Kaufmannshäuser mit prachtvoll bemalten Fassaden, Restaurants und Straßencafés. Am mittelalterlichen Breslauer Rathaus endet unsere Führung auf dem Großen Ring mit einem gemeinsamen Essen im Ratskeller. Anschließend kann jeder individuell zurück zum Camping fahren und so noch freie Zeit in der Stadt genießen.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Essen

3.Tag 13.09.2019 Wroclaw - Krakow

Die ersten 30km fahren wir auf Nebenstraßen, durch Dörfer, Wiesen und Felder

Eintrittsgelder für inkludierte Programme:
Im Reisepreis sind die normalen Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe den Tower of London. Der Reiseleiter zahlt die 15€ Eintritt. Wer sich für die Kronjuwelen interessiert, zahlt die dafür zusätzlich fälligen Eintritte selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Wroclaw treffen und Sie bis zum Morgen des 12. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört: Regelmäßige Information zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten. Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen. Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc..

das Odertal hinauf, bevor es auf die Autobahn Richtung Krakau geht. Gegen Mittag wird der Campingplatz in der Nähe des Krakauer Rings erreicht.

Camping

4.Tag 14.09.2019 Krakow (Krakau)

Der örtl. Guide holt uns mit dem Bus zur Stadtbesichtigung ab. Krakau hat 140 Kirchen, 70 Paläste und 5000 erhaltene Bürgerhäuser und wurde unter dem Schutz der UNESCO zu einer der zwölf bedeutendsten historischen Städte der Welt erklärt. Die Führung beginnt auf dem Wawel Hügel mit Ausblick auf den Weichselbogen und den Krakauer Drachen. Wir besuchen den Schlossplatz mit Kathedrale, den Arkadenhof mit seinen mittelalterlichen Gebäuden und Museen. Auf dem Weg zum Rynek sehen wir einige der 19 Kirchen in der Nähe der Wawel-Kathedrale und die alte Universität. Der Rynek soll der schönste in Polen sein. Nach der Führung gibt es Zeit zur freien Verfügung bevor wir zurück zum Campingplatz fahren.

Camping, Transfer, örtl. Guide

5.Tag 15.09.2019 Krakow - Tatranska Lomnica

Von Krakau geht es durch malerische Mittelgebirgslandschaft Richtung Zakopane. Auf dem Weg in die Hohe Tatra, deren Gebirgsmassiv man bereits von einigen Anhöhen aus sehen kann, machen wir einen Abstecher in den Pieniny Nationalpark zum Fluss Donajec. Hier steht eine Floßfahrt auf dem Pro-

gramm. Am Flussufer liegen Holzflöße, auf denen je zwei erfahrene Flößer mit bis zu 12 Personen die Donajec-Schlucht hinunter fahren. Teils durch ruhiges Gewässer dann durch kleine Stromschnellen mit etwas Spritzwasser, über steinigtes Flachwasser und strudelnde Tiefen. Immer am Ufer der slowakischen Grenze entlang, bis zu den fast 1000m hohen „Drei Kronen“. Dann geht es unterhalb der 300m hoch emporragenden Felswänden weiter durch die naturbelassene, stark bewaldete Schlucht. Diese erlebnisreiche, ca. 25km lange Floßfahrt dauert drei Stunden (inkl. Bustransfer zum Ausgangspunkt). Nach dem Floßabenteuer fahren wir in die Slowakei, überqueren die Hohe Tatra und erreichen nach ca. einer Stunde den Campingplatz in Tatranska Lomnica.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem statten wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

gramm. Am Flussufer liegen Holzflöße, auf denen je zwei erfahrene Flößer mit bis zu 12 Personen die Donajec-Schlucht hinunter fahren. Teils durch ruhiges Gewässer dann durch kleine Stromschnellen mit etwas Spritzwasser, über steinigtes Flachwasser und strudelnde Tiefen. Immer am Ufer der slowakischen Grenze entlang, bis zu den fast 1000m hohen „Drei Kronen“. Dann geht es unterhalb der 300m hoch emporragenden Felswänden weiter durch die naturbelassene, stark bewaldete Schlucht. Diese erlebnisreiche, ca. 25km lange Floßfahrt dauert drei Stunden (inkl. Bustransfer zum Ausgangspunkt). Nach dem Floßabenteuer fahren wir in die Slowakei, überqueren die Hohe Tatra und erreichen nach ca. einer Stunde den Campingplatz in Tatranska Lomnica.

Camping, Transfer, Floßfahrt, Essen

6.Tag 16.09.2019 Tatranska Lomnica

Wenn die ersten Strahlen der aufgehenden Sonne das bis zu 2655m hohe Felsmassiv der Hohen Tatra mit ihren teils schon schneebedeckten Gipfeln bescheinen, bietet sich uns bereits beim Frühstück ein einzigartig phantastisches Bergpanorama. Nicht zu früh geht es heute los, denn oben in den Bergen wollen wir die Mittagssonne genießen. Die heutige Exkursion dauert etwa sechs Stunden. Sie beinhaltet zwei Fahrten mit der Schienen-Seilbahn und eine etwa zweieinhalb Stunden lange Wanderung mit einem einheimischen Bergführer.

Camping, Transfer, Seilbahn, örtl. Guide

7.Tag 17.09.2019

Tatranska Lomnica - Roznov

Das Panorama der Berge begleitet uns auch die ersten Stunden dieser Etappe. Wir fahren gemütlich 25km am Fuße der Tatra durch beschauliche Luftkurorte und Wintersportgebiete, parallel zur kleinen Schmalspur-Bergbahn. Weiter geht es durch endlose Fichtenwälder mit Aussicht auf die Gipfel, Almen, Seen und grüne Täler durch den Tatransky Narodny Park, über malerische Straßen am Ufer der Vah nach Zilina. Danach stehen uns in der nächsten Stunde noch zwei Pässe bevor, ehe man die tschechische Grenze erreicht. Auf dem zweiten Pass gibt es einen großen Parkplatz am Restaurant mit Wechselstube, auf dem sich bei schönem Wetter eine kurze Pause anbietet. Nach weiteren 20km Talfahrt wird der Campingplatz in Roznov erreicht. Am Nachmittag steht ein Besuch des ein Kilometer entfernten walachischen Freilichtmuseums an. Am Abend treffen wir uns zum gemeinsamen Essen.

Camping, Eintritt, Essen

8.Tag 18.09.2019

Roznov - Brno

Auf dem Weg empfiehlt es sich zunächst auf Nebenstraßen durch die Walachei zu fahren, um auf dieser schönen Route nicht nur Leitplanken zu sehen. Die kleinen verschlafenen Dörfer, Wiesen, Felder und Wälder, aber auch malerische Städtchen bieten eine interessante, abwechslungsreiche Fahrt, die wir in Kromeriz unterbrechen, um der schönsten aller historischen Kleinstädte Tschechiens einen kurzen Besuch abzustatten. Der neu renovierte Stadtkern und das bischöfliche Schloss mit seinen prachtvollen barocken Gartenanlagen beherbergt eine wertvolle Sammlung europäischer Malerei aus dem 16. & 17. Jh.. Hier sollten Sie sich ein bis zwei

Stunden Zeit nehmen, bevor Sie weiter nach Brünn fahren. Am Nachmittag besichtigen wir Brünn mit dem örtlichen Führer. Die 800 Jahre alte Stadt ist die wichtigste Stadt Mährens. Schöne Kirchen, die Festung Spilberk und das Rathaus sind die wichtigsten Punkte.

Camping, Transfer, örtl. Guide

9.Tag 19.09.2019

Brno - Prag

Wir verlassen Mähren und reisen in die tschechische Hauptstadt in die historische Region Böhmen, die für ihre gute Küche berühmt ist. Unser Übernachtungsplatz liegt stadtnah und verfügt über eine Anbindung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Wer möchte kann am Nachmittag oder frühen Abend schon einmal in die Stadt zum bummeln.

Camping, Essen

10.Tag 20.09.2019

Prag

Der Besuch der bezaubernden Goldenen Stadt ist ein ganz besonderer Höhepunkt, denn Prag hat Charisma. Mit dem Bus geht's hinauf zur Burg auf dem Hradschin, wo unsere Führung im Burghof am Veits-Dom und dem Parlament beginnt. Von der Burg hinunter laufen wir durch die schmalen historischen Gassen und das privilegierte Botschaftsviertel im alten Prager Stadtteil Kleinseite zur Karlsbrücke - einer der besterhaltenen Steinbrücken Europas. Von der berühmten Karlsbrücke mit dem Kleinseiter Brückenturm bieten sich optimale Fotomotive: Der Hauptmarkt Prags ist fast quadratisch und ringsum von kulturell-historischen Bauwerken umgeben. Das Altstädter Rathaus, an dessen einzigartigen Turmuhr beim Schlag zu jeder vollen Stunde Scharen von Touristen auf das Erscheinen der 12 Apostel am Uhrwerk

warten. Durch verwinkelte Gassen und Fußgängerzonen mit kleinen Geschäften, Märkten, Restaurants und Wechselstuben erreicht man den für uns vom Prager Frühling bekannt gewordenen Wenzelplatz. Diese riesige Einkaufsmeile von 700m Länge ist einer der größten europäischen Boulevards. Hier beendet unser Guide die Stadtführung. Die Reiseleitung plant zwei Stunden für individuelle Interessen, bevor sie mit dem Bus zurück zum Camping fährt. Gerne können Sie sich anschließen oder individuell zum Platz zurückkehren.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Eintritt

11.Tag 21.09.2019

Prag - Karlovy Vary

Unser letztes Ziel ist Karlsbad, einer der berühmtesten und traditionsreichsten Kurorte der Welt. Die Stadt kann auf eine über 300-jährige Kurgeschichte blicken. Wegen der vielen guten Quellen kamen berühmte und adelige Gäste. Zusammen mit einem örtlichen Führer erkunden wir am Nachmittag die historischen Kuranlagen, sehen das berühmte Grand Hotel Pupp und besuchen die Kirche Maria Magdalena. Ob wir die Karlsbader Oblaten probieren? Wir werden sehen, aber sicherlich wird beim Abschiedsabend, der hier erfundene Kräuterlikör, Becherovka probiert.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Essen

12.Tag 22.09.2019

Karlovy Vary

Am Morgen verabschieden wir uns von einander, und jeder tritt seinen Heimweg oder die Straße zu neuen Zielen an. Wer will, kann auch verlängern und noch ein paar Tage in Karlsbad bleiben, es lohnt sich!

Stand 09/2018
Änderungen vorbehalten